

DIE LINKE, im Rat der Stadt Bochum, 44777 Bochum

An den Oberbürgermeister
der Stadt Bochum
Herr Thomas Eiskirch

Rathaus, Zi. 49
Willy-Brandt-Platz 2-6
D-44777 Bochum

Telefon: 0234 – 910 1295
Fax: 0234 – 910 1297
eMail: linksfraktion@bochum.de
Internet: linksfraktionbochum.de

Bochum, den 29.01.2021

Anfrage

zur Sitzung des Rates am 04. Februar 2021

Einladungspolitik zur „Allianz für Wohnen in Bochum“

In Mitteilung Nr. 20203102 berichtet die Verwaltung zum Stand der Allianz für Wohnen:

*„Die Allianzvereinbarung wird unter Beteiligung lokaler Wohnungsmarktakteur*innen sowie Sozial- und Naturschutzverbänden in einem gemeinsamen Prozess erarbeitet.“*

Irritiert haben etablierte und anerkannte Initiativen und Verbände aus den Bereichen Soziales und Naturschutz zur Kenntnis genommen, dass sie zu diesem „gemeinsamen Prozess“ nicht eingeladen worden sind. Teilweise sind sie sogar bei direkter Nachfrage abgewiesen worden.

Dazu fragt die Linksfraktion an:

- 1.) Welche Wohnungsmarktakteur*innen und welche Sozial- und Naturschutzverbände sind von der Stadt Bochum dazu eingeladen worden, die Vereinbarung der „Allianz für Wohnen“ mit auszuarbeiten? Wir bitten um eine vollständige Liste.
- 2.) Nach welchen Kriterien erfolgte die Auswahl?
- 3.) Warum wurde dem Arbeitskreis Umweltschutz Bochum e.V. (AkU) bzw. dem von ihm mitgegründeten Klimaschutzbündnis die Möglichkeit zur Mitarbeit verweigert, obwohl der AkU als Mitglied der Landesgemeinschaft Naturschutz und Umwelt NRW e.V. einem der nach Bundesnaturschutzgesetz anerkannten Naturschutzverbände angehört?
- 4.) Warum werden die Bochumer Gewerkschaften nicht beteiligt, die unzweifelhaft wichtige sozialpolitische Akteurinnen in unserer Stadt darstellen?

5.) Es gibt die Befürchtung, dass es durch die Einladungspolitik zu einem strukturellen Ungleichgewicht gekommen ist. Insbesondere unter den eingeladenen Wohnungsmarkttakteur*innen soll die Anbieterseite (Immobilienwirtschaft etc.) gegenüber der Nachfrageseite (Wohnraumnutzer*innen) deutlich überrepräsentiert sein. Wie bewertet die Stadt Bochum das personelle Verhältnis? Wie wird sie sicherstellen, dass die Perspektiven der Wohnungsmarkttakteur*innen der Nachfrageseite sowie die Positionen der Sozial- und Naturschutzverbände gleichberechtigt in der Allianzvereinbarung Berücksichtigung finden?

Wir bitten darum, die Antwort auf die Anfrage auch dem Ausschuss für Strukturentwicklung zur Kenntnis zu geben.

Gültaze Aksevi / Horst Hohmeier
Fraktionsvorsitzende